


 Als Engagierte in der Flüchtlingsarbeit und als Bürgerinnen und Bürger in Deutschland sind wir vermehrt mit Menschen aus einem anderen Religions- und Kulturkreis in Kontakt und kommen zunächst mit Andersartigkeit in Berührung. Der Andersartigkeit stehen wir einerseits mit Neugierde gegenüber, andererseits spielen auch Vorurteile, Unsicherheiten, Missverständnisse und teilweise Unverständnis eine Rolle.

Mit der Veranstaltungsreihe möchten wir das gegenseitige Verständnis füreinander stärken, Wissen vermitteln und mit Ihnen in einen interreligiösen und interkulturellen Dialog treten.

Eingeladen sind sowohl Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit als auch alle weiteren Interessierten.

Die Veranstaltungsreihe ist so konzipiert, dass entweder einzelne Veranstaltungen für sich stehend oder alle drei Veranstaltungen in Folge besucht werden können.

## Anmeldung

 Zur besseren Planung melden Sie sich bitte **bis jeweils eine Woche vor der Veranstaltung** schriftlich, per Telefon oder per E-Mail an bei:

Martina Forster  
Friedenstraße 8  
21335 Lüneburg  
E-Mail: forster@kath-kirche-lg.de  
Telefon: 0 41 31 / 6 03 09 10

Zum Ausklang der Abende wird es jeweils einen kleinen Abendbrot-Snack geben.  
Die Teilnahme ist kostenfrei.

Die Veranstaltungsreihe wird gemeinsam durchgeführt vom Caritasverband für die Diözese Hildesheim, dem St. Jakobushaus Goslar sowie dem Bistum Hildesheim.

Wir danken den Förderern:



# » Ich und ,Die Anderen‘ «

Veranstaltungsreihe zum interreligiösen und interkulturellen Dialog

**14., 21. und 28. September 2017**  
**Jeweils 19.00 – 21.30 Uhr**



14.: Ökumenisches Gemeindezentrum  
St. Stephanus,  
St. Stephanus Platz 1, 21337 Lüneburg

21. und 28.: Kath. Pfarrgemeinde St. Marien,  
Friedenstraße 8, 21335 Lüneburg



14. September 2017

## Islam und gelebter Islam in Deutschland

  Was sind eigentlich die Grundzüge des Islams? Was prägt ihn? Bzw. gibt es ‚den Islam‘ überhaupt? Wie leben Muslime ihre Religion hier in Deutschland?

Das Gespräch soll dazu dienen, Basiswissen über den Islam auszuweiten und konkrete Fragen, die Sie mitbringen, zu besprechen.



### Referentin:

**Dr. Theresa Beilschmidt**

St. Jakobushaus Goslar,  
Akademie der Diözese Hildesheim

21. September 2017

## Islam und Christentum – ein Dialog

  Oft fokussiert die Debatte über Religionen die Unterschiede. Sind wir in unserem Glauben tatsächlich so weit voneinander entfernt?

Im Format eines Podiumsgesprächs wollen wir mit Ihnen auf zentrale Gemeinsamkeiten und Unterschiede der beiden größten Weltreligionen blicken. Auch stellen wir die Frage, welche Rolle Religion, ganz gleich welche, in unserer Gesellschaft heute spielt.

### Referenten:

**Carsten Menges**

Dechant kath. Kirche St. Marien

**Christine Schmid**



Superintendentin ev.-luth. Kirchenkreis

**Ismail Sello und Dr. Ali Al-Sharafi**

Al Sahaba Moschee

28. September 2017

## Interkulturelle Kompetenz – Perspektivwechsel wagen

  Wir alle sind stark geprägt vom Umfeld, in dem wir aufgewachsen sind. Eine Situation, in der wir mit Andersartigkeit in Berührung kommen, bewerten wir zumeist aus dieser Prägung heraus. Interkulturelle Kompetenz beinhaltet die Fähigkeit, aus seiner eigenen Perspektive heraustreten zu können.

Wir wollen im Format eines Workshops gemeinsam verschiedene Perspektiven auf interkulturelle Situationen werfen und uns der Frage stellen, wie Flüchtlingsarbeit auf Augenhöhe geschehen kann.

### Referentin:

**Rosa Lynn Grave**

Caritasverband für die  
Diözese Hildesheim  
Referat Ehrenamt in der Flüchtlingsarbeit